

Gewichtsmanagement und Diabetesprophylaxe bei der Katze



Kleintierpraxis Ochshausen

Liebe/r Katzenbesitzer/in,

bei Ihrer Katze wurde ein dauerhaft überhöhter Blutzuckerspiegel (Fructosamine) oder Übergewicht festgestellt. Dies kann leider eine Reihe von Krankheiten begünstigen, z.B. Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit), chronische Gelenkentzündungen (durch übermäßige Abnutzung), Lebererkrankungen (Fettleber) oder auch Harnwegserkrankungen wie Harngries. Je nach Stadium des Übergewichts führt es zu reduzierter Lebensqualität durch Bewegungseinschränkungen, unzureichende Fellpflege, Schmerzen und oft zu einer verkürzten Lebenserwartung. Sicher möchten Sie mit Ihrer Katze eine möglichst lange, glückliche und beschwerdefreie Zeit miteinander verbringen, deshalb ist es wichtig, dass Sie Gewicht Ihrer Katze nicht aus den Augen zu verlieren.

Um das ideale Gewicht des Tieres zu ermitteln, gibt es den sog. **Body Condition Score (BCS)**, bei dem der Ernährungszustand des Tieres auf einer Punkteskala von 1 - 9 eingeordnet wird. Die Übersicht soll es Ihnen erleichtern, das Gewicht Ihrer Katze zu beurteilen

| BodyCondition Score (9 Punkte-Skala): | | | | |
|---------------------------------------|--------------------------|---|--|--|
| 1 | zunehmend untergewichtig | Rippen, Wirbelsäule und Becken: <ul style="list-style-type: none"> • Sichtbar (insbesondere bei Kurzhaarkatzen) • Ausgeprägt, sehr leicht palpierbar • Keine Fettabdeckung Bauchlinie deutlich eingezogen Verlust der Körpermuskulatur | | |
| 2 | | Zwischen 1 und 3 | | |
| 3 | | Rippen, Wirbelsäule und Becken: <ul style="list-style-type: none"> • Leicht palpierbar • Sehr geringe Fettabdeckung Spitzen der Lendenwirbel sichtbar Klare Taille hinter den Rippen | | |
| 4 | Ideal | Zwischen 3 und 5 | | |
| 5 | | Rippen und Wirbelsäule: <ul style="list-style-type: none"> • Palpierbar, aber nicht sichtbar • Leichte, nicht übermäßige Fettabdeckung Taille und Einziehung Bauchlinie vorhanden minimales Bauchfettgewebe | | |
| 6 | | Zwischen 5 und 7 | | |
| 7 | zunehmend übergewichtig | Rippen und Wirbelsäule: <ul style="list-style-type: none"> • Nicht leicht zu palpieren • Moderate Fettabdeckung Wenig oder gar keine Taille vorhanden Abrundung des Abdomens | | |
| 8 | | Zwischen 7 und 9 | | |
| 9 | | Rippen und Wirbelsäule: <ul style="list-style-type: none"> • Schwer palpierbar • Deutliche Fettabdeckung Fett über anderen Körperpartien Keine Taille, deutliches Bauchfett deutliches Leistenfettpolster | | |

Gewichtsmanagement und Diabetesprophylaxe bei der Katze



Kleintierpraxis Ochshausen

Tipps und Tricks, wie Sie erfolgreich einen gesunden Blutzuckerspiegel und/oder eine langfristige Gewichtsabnahme erreichen:

1. Futter

Idealerweise wäre eine Fütterung von 5 kleinen Mahlzeiten pro Tag, was der natürlichen Futteraufnahme am nächsten kommt. Ein erster Schritt ist eine vorwiegende Umstellung auf Feuchtfutter, da es mit seinem hohen Wassergehalt (ca. 80%) besser verdaulich ist, mehr Volumen als Trockenfutter hat und damit schneller satt macht, aber weniger Energie liefert. Trockenfutter sollte es nur in kleinen Mengen und immer „erspielt“ werden müssen z.B. aus einem Fummelbrett. Katzen sind reine Fleischfresser. Ein geeignetes Futter enthält deshalb nur wenige Kohlenhydrate (z.B. Gemüse, Reis, Kartoffeln), kein Getreide (wie Weizen, Roggen, Dinkel, Nudeln), keinen Zucker (z.B. Glukose, Fruktose, Caramel) aber einen sehr hohen Fleischanteil (mit Ausnahme bei Nierenpatienten).

Spezielles Diät-Futter zur Gewichtsabnahme ist i.d.R. fettarm und dadurch weniger energiereich, aber auch ein „normales“ Katzenfutter in günstiger Zusammensetzung kann hervorragend geeignet sein. Um zu wissen, wie hoch der Kohlehydratanteil des Futters ist, können Sie Ihre Futtersorte auf den NfE-Wert prüfen unter:

<https://nfe-rechner.de>

Dieser bezeichnet die stickstofffreien Extraktstoffe (NfE = nitrogen free extract) und soll unter 10% liegen. Prüfen Sie bitte jedes neue Futter genau, da es leider auch Gewichtsabnahme- und „Diabetes-Futter“ im Handel gibt, das absolut nicht geeignet ist.

Eine Auswahl mit geeigneten Futtermitteln finden Sie im Anschluss dieses Infoblattes.

2. Futtermenge

Es empfiehlt sich, die Tagesration Ihrer Katze genau abzuwiegen, um die Menge gut kontrollieren zu können. Reduzieren Sie die gewohnte Menge, wenn eine Gewichtsabnahme gewünscht ist, nur sehr langsam über viele Wochen. Füttern mehrere Familienmitglieder, ist es sinnvoll die Tagesration an einem festen Ort bereitzulegen, so dass sich alle aus diesem bedienen können und niemand Gefahr läuft doppelt zu füttern.

3. Leckerlis

Das Belohnen und Verwöhnen mit Leckerlis ist für viele Besitzer ein festes Ritual. Leider sind die meisten im Handel erhältlichen Leckerlis jedoch besonders fett- und zuckerreich. Wechseln Sie deshalb zu einer zuckerfreien, fett- und kalorienärmeren Variante oder besser zu einem sehr hochwertigen, fleischbasierten Trockenfutter als Leckerli und geben davon nur sehr kleine Mengen (maximal 10% der täglichen Energiezufuhr), die sich ihre Katze im Spiel erarbeiten soll.

Gewichtsmanagement und Diabetesprophylaxe bei der Katze



Kleintierpraxis Ochshausen

„**Raupe Nimmersatt**“? → Bei stark übergewichtigen Katzen, die ständig Hunger haben, kann über das Zufügen von Futterzellulose (0,5 - 1 g/kg Körpergewicht) ein längeres Sättigungsgefühl erreicht werden.

Ihre Katze ist ein „Fressack“ und frisst der Partnerkatze das Futter weg? → Ein Futterautomat mit Mikrochipsteuerung (z.B. von SureFeed®) kann, gerade für berufstätige BesitzerInnen, eine gute Möglichkeit sein, um Feuchtfutter in mehreren kleinen Portionen über den Tag verteilt zu verfüttern.

4. **Bewegung und Umgebung**

Die Bewegungsaktivität von Katzen ist in der freien Wildbahn von kurzen, intensiven Jagd-Episoden und langen Ruhephasen geprägt. Dies sollte v.a. bei reinen Wohnungskatzen berücksichtigt werden. Gönnen Sie sich und Ihrer Katze jeden Tag eine kleine Spieleinheit. Je nach Vorliebe eignen sich zur Ermunterung z.B. ein Federspielzeug, kleine Stoffmäuse, ein kleines Kissen mit Katzenminze/Baldrian etc.. Probieren Sie Klicker-Training, werfen oder verstecken Sie einzelne Leckerlis, so dass die Neugier Ihrer Katze geweckt wird. Basteln Sie kleine Verstecke aus Pappkartons und bieten Sie ein „Fummelbrett“ (z.B. Trixie Cat Activity Fun Board), eine Leck-Matte (z.B. Licky Mat, Trixie Lick'NSnack) oder einen Snackball (Futterball, Pipolino, Phoebe Indoor Hunting) an. Nach kurzer Zeit fordern die meisten Katzen diese kurzen (2-5 min) Spiele ein und werden aktiver und beweglicher.

5. **Gewichtskontrolle / Blutzuckerkontrolle**

Ihre Katze sollte zur Erfolgskontrolle mind. 1x pro Woche zu Hause und bei jedem Tierarztbesuch gewogen werden. Ziel ist eine langsame Gewichtsreduktion von ca. 1-2% pro Woche. Eine zu schnelle Gewichtsabnahme kann Ihrer Katze v.a. bei starkem Übergewicht schaden. Eine Kontrolle des Langzeit-Blutzuckers (Fructosamine) mittels Blutentnahme sollte 12 Stunden nüchtern und frühestens 4 Wochen nach Futterumstellung geschehen.

Beispiele für Katzen- Nassfuttermittel im Handel mit niedrigem nFe-Wert:

(Kontrollieren Sie bitte trotzdem jedes Futtermittel mit dem nfe-Rechner, falls die Rezeptur geändert wurde!)

- | | |
|---|---|
| ✓ Animonda Carny Adult | ✓ Terra felis adult |
| ✓ Animonda Vom Feinsten | ✓ Wild Freedom |
| ✓ Animonda Integra Protect | ✓ Coshida (Lidl) |
| Diabetes | ✓ Cachet Premium (Aldi) |
| ✓ Bozita | ✓ Dein Bestes (dm) |
| ✓ Granatapet | ✓ Fine (Netto) |
| ✓ Leonardo | ✓ Winston (Rossmann) |
| ✓ Miamor Pastete | ✓ Cachet Classic Beutel/Cachet |
| ✓ Mjamjam (keine Sorte mit Möhren oder Kürbis) | Premium Dosen (Aldi) |
| ✓ Moments | ✓ Dein Bestes Beutel-Variationen in Gelee (dm) |
| ✓ Premiere Finest Jelly | ✓ Winston Feine Mahlzeit in Gelee (Rossmann) |
| ✓ Schmusy Ragout in Jelly | |
| ✓ Smilla | |

Gewichtsmanagement und Diabetesprophylaxe bei der Katze



Kleintierpraxis Ochshausen

Und zum Schluß: Bleiben Sie dran und geduldig! Jedes Gramm zählt ☐ ☐

Gute Informationen oder Artikel finden Sie auch hier:

- www.katzenfummelbrett.ch
- www.foodpuzzlesforcat.com
- www.fundamentallyfeline.com
- https://stvv.ch/dokumente/merkblaetter/FuetterungKz_d.pdf

Bei weiteren Fragen zur Unterstützung Ihres Tieres sind wir gerne für Sie da!

Ihr Team der Kleintierpraxis Ochshausen